festigung gerichtet und dann erst der Errichtung der Kirche zugewendet haben wird. Der Beginn des Baues der Kirche muss demnach über den oben angegebenen Zeitpunkt um mehrere Jahre hinausgerückt werden. Als äusserste Grenze kann man das Jahr 1374 annehmen, in welchem die Stadtbefestigung schon vollendet dastand, sodass der Komtur von Balga, Gottfried von der Linde, den Bürgern nun die Erlaubniss ertheilen konnte, auf dem bis dahin frei gebliebenen Raume unmittelbar an der Stadtmauer Häuser zu errichten. (s. Anhang V.)

Ueber diesen Zeitpunkt hinaus wird man aber die Erbauung der Kirche nicht setzen dürfen, denn eine Stadt, welche in der Lage war in verhältnissmässig kurzer Zeit eine ansehnliche Befestigung herzustellen, wird auch, besonders in Anbetracht der Religiosität unserer Vorfahren, mit der Errichtung eines stattlichen Gotteshauses nicht gezögert haben. Bis dahin mag die damalige Gemeinde sich vielleicht eines einfacheren, wohl von Holz aufgeführten Gebäudes bedient haben; wahrscheinlich aber hielt sie sich zu der in dem ehemaligen Dorfe Rast, der jetzigen Bauernvorstadt, gelegenen und im Jahre 1820 abgebrochenen St. Katharinenkirche.

Wie der heute noch gebräuchliche Name der Kirche andeutet, war dieselbe dem heiligen Georg geweiht. Dieser wurde gewöhnlich als ein schöner Jüngling, in ritterlicher Rüstung auf einem weissen Rosse sitzend und mit der Lanze einen Drachen durchbohrend, abgebildet, wobei man den Kampf gegen die Ungläubigen im Sinne hatte, den der Deutsche Orden als seinen Hauptberuf betrachtete. Daher wurde St. Georg beim Orden nächst der Jungfrau Maria am meisten verehrt. Danach darf man wohl annehmen, dass der Stadt bei Erbauung unserer Kirche bedeutende Unterstützungen seitens des Ordens gewährt worden, sei es durch Lieferung von Baumaterialien, sei es durch Ueberlassung von Baumeistern und geübten Werkleuten oder auch in anderer Weise.

Das Bauwerk der Kirche, wie es sich gegenwärtig uns darstellt, ist übrigens nicht nach einem einheitlichen Plane errichtet und nicht aus einem Gusse hervorgegangen; die erste Anlage war vielmehr eine einfachere und räumlich bedeutend beschränktere. Das ursprüngliche Gebäude bestand nur aus dem Langhause, welches aber nur den Raum